

Rechnung 2022

vom Stadtrat verabschiedet am 7. März 2023

Dokumentation für die Beratung in der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission sowie dem Gemeinderat

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Kommentar, Anträge und Beschlüsse	1
1.1 Kommentar zur Rechnung	1
1.2 Antrag und Beschluss	7
1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	8
1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen	8
1.3.2 Elemente der Jahresrechnung	8
1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze	8
2 Zahlen im Überblick	11
3 Bilanz	12
4 Erfolgsrechnung	13
5 Investitionsrechnung	15
6 Geldflussrechnung	17
Anhang	
7 Eigenkapitalnachweis	18
8 Rückstellungsspiegel	19
9 Beteiligungsspiegel	20
10 Gewährleistungsspiegel	21
11 Anlagenspiegel	22
12 Finanzkennzahlen	24
13 Kreditrechtliche Angaben	25
13.1 Verpflichtungskredite	25
13.2 Nachtrags- und Zusatzkredite	27
14 Spiegel Umlaufvermögen	28
15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital	29

1.1 Kommentar zur Rechnung

Bilanz

Die **Bilanzsumme** von **Energie Kreuzlingen** (EnK) erhöht sich um CHF 5.7 Mio. auf CHF 131.1 Mio. Der Anstieg ist mehrheitlich auf die Zunahme des **Verwaltungsvermögens** um CHF 5.8 Mio. durch starke Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Im **Umlaufvermögen** sind die Forderungen um CHF 6.9 Mio. zurückgegangen, verursacht durch den Abbau des Forderungssaldos im Kontokorrent gegenüber der Stadt um CHF 7.6 Mio. Dem entsprechend sind die Flüssigen Mittel um CHF 5.8 Mio. angestiegen (siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen)

Das **kurzfristige Fremdkapital** ist um CHF 1.7 Mio. angestiegen. Dies vor allem als Folge der starken Investitionstätigkeit, die sich auf die laufenden Verbindlichkeiten auswirkt (siehe Kapitel 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital).

Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2022 (R 22) weist einen Ertragsüberschuss von CHF 888'033 aus, der tiefer ausfällt als budgetiert (B 22: CHF 1'214'524).

TCHF	R 22	B 22	Diff.	R 21
Gesamtergebnis EnK	888	1'215	- 327	3'110
Betriebsertrag	48'926	47'109	1'817	47'788
Beschaffung für Umsatz	- 32'512	- 30'108	- 2'404	- 29'949
Bruttoergebnis	16'414	17'001	- 587	17'840
Personalaufwand	- 4'998	- 5'554	556	- 4'849
URE Anlagen und Netze	- 1'397	- 1'162	- 236	- 1'457
Fahrzeugaufwand	- 115	- 111	- 5	- 104
Sach- u. Haftpflichtversicherungen	- 63	- 62	- 2	- 62
Verwaltungs- und Informatikaufw.	- 926	- 1'126	200	- 1'040
Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	- 240	- 260	20	- 281
Abschreibungen	- 4'049	- 4'007	- 42	- 3'676
Aufwand Liegenschaft	- 217	- 216	- 2	- 164
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 3'069	- 3'208	138	- 3'160
Ergebnis aus Finanzierung	- 451	- 82	- 369	61
Nichtbetriebliches Ergebnis	- 1	-	- 1	-

Der **Betriebsertrag** fällt um CHF 1.8 Mio. höher aus als geplant. Der **Beschaffungsaufwand** liegt jedoch CHF 2.4 Mio. höher. Das hat ein um CHF 0.6 Mio. tieferes **Bruttoergebnis** gegenüber der Planung zur Folge.

Im gesamten Unternehmen beträgt der **Personalaufwand** in der Erfolgsrechnung (netto) TCHF 4'998. Der Personalaufwand unterschreitet das Budget (B 22: TCHF 5'554) deutlich, da Stellen nicht zeitnah besetzt werden konnten. Er liegt etwas höher als im Vorjahr (R 21: TCHF 4'849). Es wurden etwas mehr Leistungen (TCHF + 76) auf Investitionen aktiviert als geplant. Zeitweilig offene Stellen (CHF - 0.3 Mio.), Rückerstattungen der Sozialversicherungen für krankheits- und unfallbedingte Absenzen (CHF - 0.1 Mio.), und tiefere Kosten für Weiterbildungen (TCHF - 40) lassen den Personalaufwand im Total gegenüber Budget um CHF - 0.6 Mio. zurückfallen.

TCHF	Unternehmen R 22	Unternehmen B 22	Differenz	Unternehmen R 21
- Personalaufwand Total	6'365	6'845	- 480	6'184
+ Aktivierte Eigenleistung in Investitionsprojekten	- 1'367	- 1'291	- 76	- 1'335
- Personalaufwand Netto	4'998	5'554	- 556	4'849

Die Aufwendungen für **Unterhalt und Reparaturen** im Gesamtunternehmen liegen mit TCHF 1'397 etwas über dem Budget (B 22: TCHF 1'162), aber leicht tiefer als im Vorjahr (R 21: TCHF 1'457). Die Budgetierung erfolgte bewusst knapper als in den Vorjahren, um ein möglichst realistisches Bild zu zeigen. Die tatsächlich angefallenen Aufwendungen stellen gebundene Ausgaben dar, die zur Erfüllung des Versorgungsauftrags notwendig waren und zeitlich nicht verschoben werden konnten.

Für **Verwaltungs- und Informatikaufwand** wurden TCHF 926 aufgewendet, nur etwas weniger als budgetiert (B 22: TCHF 1'126). Der Minderaufwand ist auf tiefere Softwarewartung in betrieblichen IT Projekten zurückzuführen.

Der Aufwand für **Werbung und Öffentlichkeitsarbeit** liegt bei TCHF 240 (B 22: TCHF 260). Gegenüber dem Vorjahr (R 21: TCHF 281) sind die Aufwände tiefer angefallen.

Das negative **Ergebnis aus Finanzierung** mit TCHF - 451 setzt sich aus Finanzertrag in Höhe von TCHF 95 und Finanzaufwand in Höhe von TCHF 546 zusammen. Der Finanzertrag ist im Wesentlichen aus der Weitergabe von Bezugsrechten der Wasserversorgung Region Kreuzlingen und Kursgewinnen im EURO entstanden. Zum Finanzaufwand führt vor allem die Bewertung der Finanzbeteiligungen mit TCHF 306 und die Kursverluste im EURO mit TCHF 118.

Bei den **Spartenergebnissen** kann sich lediglich der Bereich Elektrizität gegenüber dem Budget verbessern, alle anderen Sparten schneiden schlechter ab als budgetiert.

TCHF	R 22	B 22	Diff.	R 21
Gesamtergebnis EnK	888	1'215	- 327	3'110
Gesamtergebnis Zentrale Dienste	- 294	-	- 294	30
Gesamtergebnis Elektrizität	859	296	563	1'438
Gesamtergebnis Gas	311	528	- 216	1'587
Gesamtergebnis Wasser	192	268	- 77	233
Gesamtergebnis Dienstleistungen	- 180	122	- 303	- 178

Der Bereich der Zentralen Dienste schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von TCHF - 294 (B 22: TCHF 0). Die Abweichung vom Budget resultiert aus dem Ergebnis aus Finanzierung, im Wesentlichen aus der Bewertung der Finanzbeteiligungen (siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel).

Der Geschäftsbereich **Elektrizität** erzielt ein Ergebnis von TCHF 859 und liegt somit deutlich über Budget (B 22: TCHF 296), jedoch tiefer als im Vorjahr (R 21: TCHF 1'438).

- Gegenüber dem B 22 ist der Stromtransport (Netznutzung) deutlich tiefer als geplant.

GWh	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- E - Netznutzung GWh	151.0	157.6	-6.6	-4.2%	156.3	-5.3	-3.4%

Anmerkung: in finanzieller Sicht ist die gesamte transportierte Menge inklusive dem Weiterverteiler massgeblich.

- Auch der Absatz von Energie an Kunden in der Grundversorgung und im freien Markt fällt etwas tiefer aus als budgetiert, auch spürbar niedriger als im Vorjahr.

GWh	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- E - Energie GWh	126.5	128.2	-1.7	-1.3%	129.9	-3.4	-2.6%

- Der Betriebsertrag der Elektrizitätsversorgung von CHF 26.7 Mio. fällt höher aus als budgetiert (B 22: 25.8 Mio.). Zwei darin enthaltene Positionen zeigen die Herkunft der Differenz:

TCHF	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- E - Betriebsertrag	26'713	25'781	932	3.6%	25'578	1'134	4.4%
- E - Umsatz	25'652	25'733	- 81	-0.3%	25'022	631	2.5%
- E - Deckungsdifferenzen	1'184	47	1'137	2400.9%	685	499	72.9%

Die wesentliche positive Abweichung resultiert aus den Deckungsdifferenzen im übrigen Ertrag, die im Stromnetz oder in der Energie anfallen.

Bedingt durch die starke Investitionstätigkeit sind die Kapitalkosten gegenüber den Planwerten stark angestiegen. Ausserdem wurde der geplante Stromtransport nicht erreicht, was zu geringeren Einnahmen geführt hat. Im **Stromnetz** wurde die Unterdeckung von TCHF 0.5 Mio. als Deckungsdifferenz erfasst.

In der **Energie** wurde eine deutlich höhere Unterdeckung von CHF 1.2 Mio. ermittelt. Hierfür sind die marktbedingt teuren Spotpreise bei Profilabweichungen in der Grundversorgung verantwortlich. Ein Betrag von CHF 0.6 Mio. aus der Unterdeckung wurde nicht als Deckungsdifferenz erfasst. Dies entlastet die Tarife ab 2024 im Umfang des Verzichts.

- Die Kosten der Strombeschaffung sind aufgrund der volatilen Spotmärkte sehr stark angestiegen. Das Bruttoergebnis fällt mit der teureren Beschaffung und den Deckungsdifferenzen tiefer aus als geplant.

TCHF	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- E - Betriebsertrag	26'713	25'781	932	3.6%	25'578	1'134	4.4%
- E - Beschaffung	- 18'414	- 17'258	- 1'155	6.7%	- 16'964	- 1'449	8.5%
- E - Bruttoergebnis	8'299	8'522	- 223	-2.6%	8'614	- 315	-3.7%

- Der betriebliche Aufwand des Bereichs liegt bei TCHF 5'807 (B 22: TCHF 6'491). Der Minderaufwand ist vor allem auf den niedrigeren Personalaufwand, den tieferen Verwaltungs- und Informatikaufwand sowie die tiefere Verrechnung der Zentralen Dienste zurückzuführen.
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz wurde mit TCHF 1'891 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Elektrizitätsnetz wurden TCHF 258 entnommen.

Die Sparte **Gas** weist einen Ertragsüberschuss von TCHF 311 aus, tiefer als budgetiert (B 22: TCHF 528), auch deutlich weniger als im Vorjahr (R 21: TCHF 1'587).

- Der Absatz liegt um 21.7 % deutlich gegenüber dem Budget zurück. Gegenüber dem Vorjahr ist er sogar um 30.3 % tiefer. Das korrespondiert teilweise mit der deutlichen Abnahme der Heizgradtage als Messgrösse für den Heizenergiebedarf um 17.6 %. Hinzu kommt der Wegfall des Weiterverteilers Gasversorgung Romanshorn AG als Kunde ab dem vierten Quartal des Geschäftsjahres.

	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- G - Umsatz TCHF	15'430	14'264	1'166	8.2%	15'287	143	0.9%
- G - Absatz GWh	172.9	220.8	-47.9	-21.7%	247.9	-75.0	-30.3%

- Der Umsatz von CHF 15.4 Mio. liegt dennoch um 8.2 % über dem Plan (B 22: CHF 14.3 Mio.). Die im Verlauf des Vorjahres immer teurere Gasbeschaffung hat sich nach der Erstellung des Budgets auf die Absatzpreise ausgewirkt. Der im Verlauf des Geschäftsjahres sich verbilligende EURO hat dennoch zu einer Überdeckung in der Energie geführt, die für künftige Unterstützung der Tarife als Deckungsdifferenz in eine Rückstellung gebucht wurde.

- Für CHF 11.3 Mio. (B 22: CHF 10.6 Mio.) wurden Gas in EURO, die Abgabe CO₂ und die ökologischen Mehrwerte eingekauft. Die Beschaffung war aufgrund der Marktentwicklung teurer als zum Zeitpunkt der Berechnung des Budgets erwartet, sogar mit den viel tieferen Absatzmengen.

TCHF	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- G - Beschaffung	11'344	10'551	794	7.5%	10'647	697	6.5%

- Der Betriebsaufwand der Sparte ist mit CHF 2.4 Mio. etwa wie budgetiert (B 22: CHF 2.4 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Gasnetz wurde mit TCHF 719 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Gasnetz wurden TCHF 57 entnommen.

Der Geschäftsbereich **Wasser** erzielt mit einem Ertragsüberschuss von TCHF 192 ein etwas schlechteres Ergebnis als geplant (B 22: TCHF 268).

- Der Trinkwasserabsatz und Umsatz entspricht etwa dem Plan.

	R 22	B 22	Differenz	Diff. %	R 21	Differenz	Diff. %
- W - Umsatz TCHF	4'081	4'105	- 24	-0.6%	3'889	191	4.9%
- W - Absatz m ³	1'731'281	1'730'000	1'281	0.1%	1'721'345	9'936	0.6%

- Die Beschaffung liegt mit TCHF 1'099 etwas höher als geplant (B 22: TCHF 1'036).
- Die betrieblichen Aufwendungen der Sparte liegen mit CHF 2.0 Mio. etwas tiefer als budgetiert (B 22: CHF 2.1 Mio.).
- Die Einlage in den Erneuerungsfonds Wassernetz wurde mit TCHF 821 gebildet, in Höhe der Abschreibung der finanzierten Investitionen in das Wassernetz wurden TCHF 47 entnommen.

Der Bereich **Dienstleistungen** hat im Geschäftsjahr 2022 Erlöse von CHF 2.8 Mio. erzielt (B 22: CHF 2.7 Mio.). Es wurden mehr Material und zugekaufte Leistungen in Höhe von CHF 1.6 Mio. (B 22: CHF 1.2 Mio.) aufgewendet. Damit liegt das erzielte Bruttoergebnis um CHF 0.2 Mio. unter der Erwartung. Ein Aufwandsüberschuss von TCHF 180 wird ausgewiesen, da die Zurechnung des Aufwands der Zentralen Dienste nicht vollständig gedeckt werden konnte (TCHF 0.3 Mio.).

Investitionen

Es wurden insgesamt Investitionsausgaben von CHF 10.0 Mio. gegenüber Investitionseinnahmen von CHF 0.2 Mio. getätigt, somit Nettoinvestitionen von CHF 9.8 Mio. Geplant waren Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 8.2 Mio. Die Investitionstätigkeit war über alle Sparten sehr hoch. Sie wurde massgeblich von grossen Strassenbaustellen getrieben, namentlich Romanshorer-, Konstanzer-, Dufour-, Brücken- und Berneggstrasse. Diese Baustellen wurden entweder vom Kanton angesetzt oder stehen in engem funktionalen Zusammenhang. In allen Fällen mussten die Werkleitungen aller Versorgungswerke saniert respektive ersetzt werden. Beim Ersatz der Werkleitungen handelt es sich um gebundene Ausgaben. Daher wurde die Überschreitung der Kreditrahmen in Kauf genommen, um die Versorgungssicherheit zu erhalten. Die Angaben zu den Ausgaben der Sparten beziehen sich auf die Nettoinvestitionen der Sparten zuzüglich der Anteile der gemeinsam genutzten Anlagegüter.

Im Bereich **Elektrizität** wurden CHF 5.2 Mio. investiert (Plan 22: CHF 5.0 Mio.). Das Leitungsnetz liegt mit TCHF 3'700 Mittelleinsatz deutlich höher als geplant (Plan 22: TCHF 2'090). Für Sanierung und Neubau von Trafo- und Messstationen wurden TCHF 963 eingesetzt. Hier war ein Betrag von TCHF 1'530 geplant. Das Projekt Smart Meter (gemeint ist hier das System) wurde mit TCHF 86 gegenüber dem Plan von TCHF 20 vorangetrieben und ist nun fast abgeschlossen. Für smarte Zähler wurden TCHF 344 ausgegeben, weniger als geplant (Plan 22: TCHF 700). Der Rollout ist nun zu 54 % abgeschlossen. Personelle Engpässe waren für die Minderausgaben

verantwortlich. Für Solaranlagen waren TCHF 250 eingeplant. Die Zahlungen, die in m² - Anteilen als "Chrüzlinge Solar" - Anlage von den Einwohnern erworben werden konnten, haben hier zu einer Investitionseinnahme von TCHF 88 geführt. Gleichzeitig wurde die Anlage fertiggestellt und keine weitere begonnen.

Die Planung des neuen Betriebsgebäudes an der Sonnenwiesenstrasse wurde mit CHF 491 vorangetrieben. Der Wettbewerb ist nach einer zusätzlichen Bereinigungsstufe abgeschlossen (Plan 22: TCHF 650).

In der Sparte **Gas** wurden insgesamt Investitionen von CHF 2.2 Mio. getätigt (Plan 22: CHF 1.2 Mio.), davon der grösste Teil in das Leitungsnetz mit CHF 1.9 Mio. (Plan 22: TCHF 800). Diese grosse Investition hat den bestehenden Kredit um TCHF 71 überzogen, der auch für 2023 noch hätte ausreichen sollen. Die höheren gebundenen Ausgaben wurden im Rahmen der grossen oben erwähnten Strassenbauprojekte notwendig. Die Gasversorgung mit den Transport- und Verteilungen musste technologisch erneuert werden (Ersatz Gussrohre gegen Kunststoff). Für Zähler fielen TCHF 116 an (Plan 22: TCHF 200).

Die Investitionen im Bereich **Wasser** betragen CHF 2.4 Mio. (Plan 22: CHF 1.8 Mio.). Das Leitungsnetz hat davon TCHF 2'038 beansprucht (Plan 22: TCHF 1'400). Der Kreditrahmen wurde hier um TCHF 325 überbeansprucht, ebenfalls durch die gebundenen Ausgaben im Rahmen der grossen Strassenbauprojekte. Es wurden Zähler für TCHF 214 (Plan 22: TCHF 200) verbaut. Für die Sanierung des Innenraums der Reservoire wurden TCHF 15 ausgegeben. Hier waren TCHF 30 geplant.

Die **Zentralen Dienste** haben keine Ausgaben für Fahrzeuge getätigt (Plan 22: TCHF 200). Fahrzeuge konnten wegen der fehlenden Verfügbarkeit nicht angeschafft werden. Das ERP-System wurde mit TCHF 25 erweitert (Plan 22: TCHF 100).

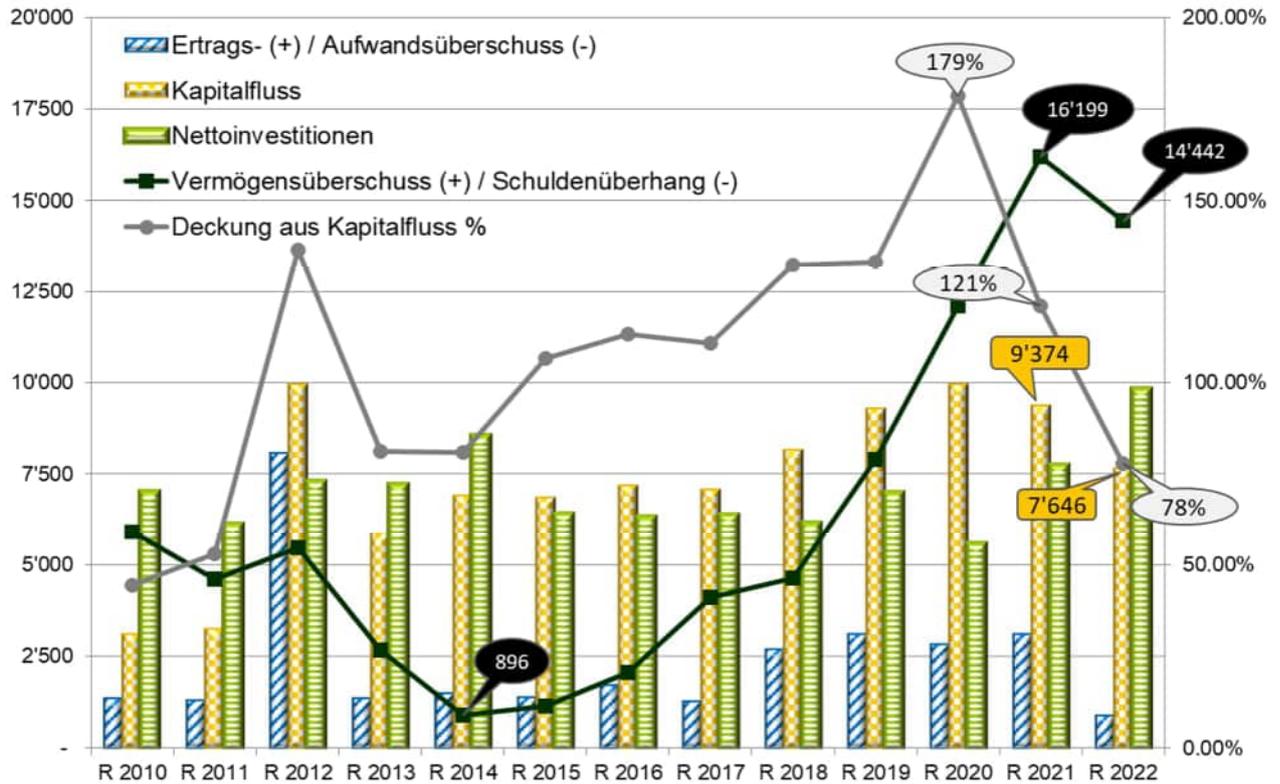
Ergebnisverwendung

Der Ertragsüberschuss im Total von CHF 888'033 wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Auf den Bilanzüberschuss der Sparten wird entsprechend dem jeweiligen Ergebnis unter Anrechnung des Aufwandsüberschusses der Zentralen Dienste verrechnet:

Elektrizität	CHF	673'972
Gas	CHF	244'200
Wasser	CHF	150'271
Dienstleistungen	CHF	-180'410

Finanzentwicklung

Der Kapitalfluss ist aufgrund der angestiegenen Beschaffungskosten, dem Minderabsatz im Gas und der allgemeinen Kostensteigerung um CHF 0.7 Mio. tiefer ausgefallen als geplant. Die im Geschäftsjahr erfassten Deckungsdifferenzen sind nicht einnahmenwirksam, Bewertungsabschläge der Finanzbeteiligungen nicht ausgabenwirksam. Die Investitionstätigkeit in Höhe von netto CHF 9.8 Mio. liegt deutlich über Plan (CHF 8.2 Mio.). Die Deckung der Investitionen aus dem Kapitalfluss beträgt damit 77.9 %. Der geplante Deckungsgrad von 102.2 % wurde nicht erreicht.



Ausblick

Die ständig wachsenden Anforderungen an die Infrastruktur für die Versorgung mit Energie und Wasser benötigen weiterhin hohe Investitionen. Der altersbedingte Ersatz ist eine laufende Aufgabe mit immer weiter zunehmendem Mittelbedarf. Auch die Energiewende verursacht Investitionen. Die grösste Herausforderung stellt die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung dar. Ebenso der sich beschleunigende Zubau von dezentraler Energieerzeugung, die Schaffung von Ladeinfrastruktur für E-Mobilität, der vermehrte Einsatz von Wärmepumpen und Speichertechnologie. Weitere anstehende Investitionen betreffen die Erneuerung der Infrastruktur von Energie Kreuzlingen für Betrieb, Logistik und Verwaltung. Diese ist notwendig, um die bestehenden Aufgaben weiterhin zu erfüllen und auch neue Aufgaben effizient bearbeiten zu können.

1.2 Antrag und Beschluss

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat beantragt Ihnen, der Jahresrechnung 2022 von Energie Kreuzlingen zuzustimmen.

Stadtrat Kreuzlingen

Kreuzlingen, 07. März 2023

1.3 Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

1.3.1 Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Als Kontenplan wird der Branchen-Kontenplan weiterhin eingesetzt.

1.3.2 Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang.

- Die *Bilanz* weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt nach Fristigkeit in Umlaufvermögen und Anlagenvermögen sowie zusätzlich in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.
- Die *Erfolgsrechnung* weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den nichtbetrieblichen Erfolg je mit dem Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss, ferner das Gesamtergebnis, welches den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.
- In der *Investitionsrechnung* werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.
- Die *Geldflussrechnung* stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.
- Im *Anhang* sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

1.3.3 Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den *Aktiven* der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der *Passivseite* der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als *Ertrag* gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als *Aufwand* gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 10'000 pro Vorfall vorgenommen, es sei denn im Einzelfall ist eine Vornahme auch bei einem geringeren Betrag notwendig.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die *Forderungen aus Lieferungen und Leistungen* werden durch die Bildung eines Delkredere bewertet. Der Bewertungsansatz entspricht dem Verhältnis der Forderungsausfälle der Vergangenheit zum Forderungsbestand und der Abwertung aller Forderungen, die älter als ½ Jahr sind. Die Bewertung des *Verwaltungsvermögens* erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des *Finanzvermögens* werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungskosten und in der Folge zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern. Falls bei Beteiligungen keine Marktwerte vorhanden sind, ist der Anschaffungswert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen massgeblich. Es erfolgt eine regelmässige Prüfung, ob eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung vorliegt oder ob sich eine solche verändert hat. Eine Wertaufholung kann bis zum Anschaffungswert erfolgen. Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Kurzfristige Finanzanlagen

Die *Finanzinstrumente* sind zum Wert der Bewertung des Emittenten auf Ende Jahr angesetzt.

Vorräte und angefangene Arbeiten

Das *Materiallager* wird gemäss Inventurwert zu durchschnittlichen Einstandspreisen nach dem First In – First Out Prinzip (FIFO) mit 100 % bewertet bei letzter Bestellung im Geschäftsjahr. Lagerware, die zuletzt innerhalb des zweiten bis dritten Jahres vor dem Abschlussstichtag bestellt wurde, wird zu 70 % bewertet. Lagerware, die zuletzt mehr als drei Jahre vor dem Abschlussstichtag bestellt wurde, wird zu 0 % bewertet. Angefangene Arbeiten, deren Wert pro Auftrag höher ist als CHF 5'000 werden aktiviert und höchstens zu Herstellkosten ohne Gewinn und unter Berücksichtigung des Fertigstellungsgrades bewertet.

Langfristige Finanzanlagen

Die langfristigen Finanzanlagen (Beteiligungen) werden entweder zum Anschaffungswert, unter Berücksichtigung allfälliger Wertberichtigungen, oder zum aktuell verfügbaren Steuerwert bewertet.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die *Sachanlagen des Verwaltungsvermögens* werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 100'000.00 pro Objekt. Aktiviert werden wertvermehrnde Ausgaben. Folgeinvestitionen und Fahrzeuge (auch unter CHF 100'000) werden als eigene Anlagen aktiviert und über die Nutzungsdauer der Anlagenkategorie abgeschrieben. Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die *Anlagen des Verwaltungsvermögens*, die durch die Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden über die Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Die Nutzungsdauer wird pro Anlagenkategorie gemäss Richtlinien der Branchenverbände festgelegt. Für den Bereich Elektrizität sind dies die Vorgaben des VSE (www.vse.ch), für die Bereiche Gas und Wasser die Vorgaben des

SVGW (www.svgw.ch). Eine Anlage wird in der Regel mit Teilwerten verschiedenen Anlagenkategorien und damit unterschiedlichen Nutzungsdauern zugeordnet. So hat als Beispiel eine Trafostation als mögliche Anlagenkategorien mit unterschiedlichen Nutzungsdauern das Gebäude, das Land, die Transformatoren, die Mittelspannungs-Anlage und weitere. Anschlussgebühren werden als Minus-Aktivum erfasst und somit werden im Total die Nettoinvestitionen gezeigt. Anlagen werden erst nach der Fertigstellung respektive nach der Inbetriebnahme abgeschrieben und solange als Anlagen im Bau ausgewiesen. Im Jahr der Anschaffung oder der Fertigstellung respektive der Inbetriebnahme wird die Abschreibung für ein volles Jahr verrechnet.

Wichtigste und häufig verwendete Anlagenkategorien und Nutzungsdauern:

Anlagen im Bau	keine Abschreibung
Grundstücke für Anlagen	keine Abschreibung
Gebäude	50 Jahre
EW Leitungsnetz, Trasse MS/NS	52.8 Jahre
EW MST/SA und TS, Kabel MS und NS	30 - 35 Jahre
Solaranlagen	20 Jahre
Gasleitungsnetz	50 Jahre
Wasserleitungsnetz	65 Jahre
Reservoire (Gebäude, Rohrleitungen)	66 Jahre
Contracting	20 Jahre
Anschaffungen GU (Fahrzeuge etc.)	8 Jahre
IT, Netzinformationssysteme	5 Jahre

2 Zahlen im Überblick

	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
in TCHF			
1 Erfolgsrechnung			
Betriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	1'339	1'297	3'049
Ergebnis aus Finanzierung Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	- 451	- 82	61
Operatives Ergebnis	889	1'215	3'110
Nichtbetriebliches Ergebnis Aufwands- (-) / Ertragsüberschuss (+)	- 1	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	888	1'215	3'110
2 Nettoinvestitionen			
Investitionsausgaben	- 10'047	- 8'275	- 7'824
Investitionseinnahmen (inkl. Anschlussbeiträge) verrechnet	229	75	84
Nettoinvestitionen	- 9'819	- 8'200	- 7'740
3 Finanzierung			
Zunahme Nettoinvestitionen	- 9'819	- 8'200	- 7'740
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	4'049	4'007	3'676
Kapitaleinlagerückgewähr Beteiligungen	156	-	56
Aufwandsüberschuss ER	-	-	-
Ertragsüberschuss ER	888	1'215	3'110
Einlagen in EK	3'431	3'455	3'356
Entnahmen aus EK	- 362	- 248	- 196
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	- 1'657	229	2'261
4 Kapitalveränderung			
Finanzierungsüberschuss / -fehlbetrag (ohne FK)	- 1'657	229	2'261
Aktivierungen Verwaltungsvermögen	10'047	8'275	7'824
Passivierungen Verwaltungsvermögen	- 229	- 75	- 84
Passivierungen Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 4'049	- 4'007	- 3'676
Aktivierungen Finanzvermögen	-	-	-
Passivierungen Finanzvermögen	- 156	-	- 56
Einlagen in EK	- 3'431	- 3'455	- 3'356
Entnahmen aus EK	362	248	196
Zunahme (+) / Abnahme (-) Eigenkapital	888	1'215	3'110
5 Kapitalfluss			
Abschreibungen (inkl. a.o. Abschreibungen) Verwaltungsvermögen	4'049	4'007	3'676
- einnahmensenunwirksame Erträge / + ausgabenunwirksame Aufwände	- 360	- 47	- 571
Aufwandsüberschuss ER	-	-	-
Ertragsüberschuss ER	888	1'215	3'110
Einlagen in EK	3'431	3'455	3'356
Entnahmen aus EK	- 362	- 248	- 196
Kapitalfluss	7'646	8'382	9'374

3 Bilanz

Nummer	Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2022	Bestand 31.12.2021	Differenz
1	Aktiven		131'149	125'450	5'698
10	Umlaufvermögen ¹⁾		33'203	32'814	389
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen ²⁾		15'529	9'698	5'831
110	Forderungen		14'181	21'122	- 6'941
111	Kurzfristige Finanzanlagen		23	3	21
120	Vorräte und angefangene Arbeiten		1'302	912	391
130	Aktive Rechnungsabgrenzung		2'167	1'080	1'087
14	Anlagenvermögen		97'946	92'637	5'309
14.1	Anlagenvermögen Finanzvermögen		4'401	4'861	- 461
140	Finanzanlagen ³⁾		4'401	4'861	- 461
14.2	Verwaltungsvermögen ⁴⁾		93'545	87'775	5'770
150	Sachanlagen Verwaltungsvermögen		93'480	87'688	5'792
150.1	Anlagen Elektrizitätsversorgung		49'440	46'355	3'084
150.2	Anlagen Gasversorgung		17'476	16'093	1'383
150.3	Anlagen Dienstleistungen		1'742	1'929	- 187
150.4	Anlagen Wasserversorgung		23'259	21'642	1'617
150.5	Anlagen im Bau		1'198	1'164	34
150.6	Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-		365	505	- 141
170	Immaterielle Anlagen		65	87	- 22
170.1	EDV Software ERP		65	87	- 22
2	Passiven		131'149	125'450	5'698
20	Fremdkapital		13'423	11'683	1'741
20.1	Kurzfristiges Fremdkapital ⁵⁾		11'423	9'683	1'741
200	Laufende Verbindlichkeiten		9'455	8'287	1'168
230	Passive Rechnungsabgrenzung		1'099	1'040	59
240	Kurzfristige Rückstellungen		870	356	514
20.4	Langfristiges Fremdkapital		2'000	2'000	-
250	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		2'000	2'000	-
29	Eigenkapital ⁶⁾		117'725	113'768	3'957
291	Fonds im Eigenkapital		12'214	9'145	3'069
298	Übriges Eigenkapital		15'200	15'200	-
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		89'422	86'312	3'110
299.01	Jahresergebnis		888	3'110	- 2'222

¹⁾ siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen

²⁾ siehe Kapitel 6 Geldflussrechnung

³⁾ siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel sowie Kapitel 11 Anlagenspiegel

⁴⁾ siehe Kapitel 11 Anlagenspiegel

⁵⁾ siehe Kapitel 15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital

⁶⁾ siehe Kapitel 7 Eigenkapitalnachweis

4 Erfolgsrechnung	Unternehmen			Elektrizität			Gas		
	in TCHF								
	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	48'110	46'901	47'008	25'652	25'733	25'022	15'430	14'264	15'287
+ Ertrag Divers	127	-	117	13	-	17	11	-	1
+ Deckungsdifferenzen	704	47	685	1'184	47	685	- 480	-	-
+ Ertrag Liegenschaft	18	164	18	- 107	-	- 107	- 37	-	- 37
+ Ertragsminderungen	- 32	- 4	- 38	- 29	-	- 38	-	-	-
Betriebsertrag	48'926	47'109	47'788	26'713	25'781	25'578	14'925	14'264	15'251
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	30'357	28'345	28'128	17'914	16'758	16'463	11'344	10'551	10'647
- Konzessionsabgabe an Stadt	500	500	500	500	500	500	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	-	1'263	1'321	-	-	-	11	-	6
Beschaffung für Umsatz	32'512	30'108	29'949	18'414	17'258	16'964	11'355	10'551	10'653
Bruttoergebnis	16'414	17'001	17'840	8'299	8'522	8'614	3'570	3'714	4'598
- Personalaufwand	4'998	5'554	4'849	1'059	1'214	961	572	583	536
- URE Anlagen und Netze	1'397	1'162	1'457	464	442	523	284	195	283
- Fahrzeugaufwand	115	111	104	-	-	1	-	-	-
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	63	62	62	26	27	25	6	7	5
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	926	1'126	1'040	283	329	236	139	132	140
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	240	260	281	-	-	-	-	-	-
- Abschreibungen	4'049	4'007	3'676	2'436	2'392	2'148	690	683	637
- Aufwand Liegenschaft	217	216	164	64	126	51	30	30	18
- Belastung Zentrale Dienste	-	-	-	1'475	1'962	1'583	718	775	593
Betrieblicher Aufwand	12'006	12'496	11'631	5'807	6'491	5'527	2'439	2'405	2'212
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	4'409	4'504	6'208	2'492	2'031	3'087	1'131	1'309	2'386
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 3'431	- 3'455	- 3'356	- 1'891	- 1'874	- 1'786	- 719	- 811	- 806
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	362	248	196	258	161	138	57	42	24
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 3'069	- 3'208	- 3'160	- 1'633	- 1'713	- 1'649	- 662	- 769	- 782
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	1'339	1'297	3'049	859	318	1'438	469	540	1'604
+ Finanzertrag ¹⁾	95	-	319	-	-	-	-	-	-
- Finanzaufwand ¹⁾	- 546	- 82	- 258	-	- 22	-	- 157	- 12	- 17
Ergebnis aus Finanzierung	- 451	- 82	61	-	- 22	-	- 157	- 12	- 17
Operatives Ergebnis	889	1'215	3'110	859	296	1'438	311	528	1'587
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	888	1'215	3'110	859	296	1'438	311	528	1'587

¹⁾ Bewertung Finanzbeteiligungen siehe Kapitel 9 Beteiligungsspiegel

4 Erfolgsrechnung	Wasser			Dienstleistungen			Zentrale Dienste		
	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
in TCHF									
+ Umsatz Energie, Wasser, Dienstleistungen	4'081	4'105	3'889	2'848	2'685	2'654	98	113	156
+ Ertrag Divers	-	-	-	-	-	-	102	-	96
+ Deckungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
+ Ertrag Liegenschaft	- 21	- 14	- 21	- 16	- 23	- 16	198	202	198
+ Ertragsminderungen	-	- 4	-	-	-	-	- 3	-	-
Betriebsertrag	4'060	4'087	3'868	2'833	2'662	2'638	395	315	452
- Aufwand Energie, Wasser, Abgaben	1'099	1'036	1'017	-	-	-	-	-	-
- Konzessionsabgabe an Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- Aufwand für Dienstleistungen	-	-	-	1'575	1'186	1'231	69	77	84
Beschaffung für Umsatz	1'099	1'036	1'017	1'575	1'186	1'231	69	77	84
Bruttoergebnis	2'961	3'051	2'851	1'258	1'476	1'408	326	238	368
- Personalaufwand	380	418	346	800	802	803	2'186	2'537	2'202
- URE Anlagen und Netze	510	349	479	37	76	87	103	100	85
- Fahrzeugaufwand	1	-	-	9	-	12	105	111	90
- Sach- u. Haftpflichtversicherungen	12	12	12	5	4	5	15	12	15
- Verwaltungs- und Informatikaufw.	101	107	73	6	1	3	398	557	589
- Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	-	-	-	240	260	281
- Abschreibungen	689	689	645	187	187	199	48	57	47
- Aufwand Liegenschaft	20	28	14	12	14	12	91	17	65
- Belastung Zentrale Dienste	332	454	415	335	222	418	- 2'860	- 3'412	- 3'009
Betrieblicher Aufwand	2'043	2'057	1'985	1'390	1'306	1'538	326	238	368
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit I	918	994	866	- 132	171	- 130	-	-	-
- Einlage Erneuerungsfonds Netze	- 821	- 770	- 763	-	-	-	-	-	-
+ Entnahme Erneuerungsfonds Netze	47	45	34	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus Erneuerungsfonds	- 774	- 726	- 728	-	-	-	-	-	-
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit II	144	268	137	- 132	171	- 130	-	-	-
+ Finanzertrag ¹⁾	48	-	96	-	-	-	47	-	223
- Finanzaufwand ¹⁾	-	-	-	- 48	- 48	- 48	- 341	-	- 193
Ergebnis aus Finanzierung	48	-	96	- 48	- 48	- 48	- 293	-	30
Operatives Ergebnis	192	268	233	- 180	122	- 178	- 293	-	30
+ A. o. Ertrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Aufwand	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-
+ A. o. Gewinne aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
- A. o. Verluste aus dem Verkauf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nichtbetriebliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	192	268	233	- 180	122	- 178	- 294	-	30

¹⁾ Bewertung Finanzbeteiligungen siehe Kapitel 9 Beteiligur

5 Investitionsrechnung				
Kredit	TCHF	Rechnung 2022	Rechnung 2021	
Investitionsausgaben EW Leitungsnetz		3'700	2'470	
150109	Leitungsnetz	1'114	1'886	
150110	Leitungsnetz -E- neu ab 01.01.2022	2'440		
150107	Technisches Kommunikationsnetz (Fernsteuerung/LWL-Netz)	- 4	33	
150108	Smart Meter/Smart Grid	86	381	
150657	Leit-/Fernwirksystem	174	226	
161000	Anschlussgebühren	- 110	- 55	
Investitionsausgaben EW Schalt- und Messstationen		-	-	
	n. a.		-	
Investitionsausgaben EW Transformatorenstationen		963	1'405	
150336	Trafostation Sonnenwiesenstrasse (ex 14) 9a	-		
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	196	541	
150348	Trafostation Egelsee	82	9	
150654	Trafostation Höhenstrasse	43	165	
150659	Trafostation Promenadenstrasse 38	189	255	
150660	Trafostation Neuerschliessung Seezelg I (Tennishalle)	-	-	
150661	Trafostation Neuerschliessung Seezelg II (REKA)	- 8	-	
150664	Trafostation Winzer-/Hofstattstrasse	-	69	
150666	Trafostation Sonnenwiesenstrasse "5" neu	209	271	
150667	Trafostationen Rahmenkredit	254	96	
Investitionsausgaben EW GIS-Zentrale und Software		-	-	
550690	Betriebsfunk	-	-	
Investitionsausgaben EW Gebäude, Grundstücke		590	110	
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	-	-	
550655	Konzeptplanung Lager-/Einstellhalle, Werkhof West & Ost, Nationalstr. 27/28	-	-	
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	491	72	
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	99	37	
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	-	-	
Investitionsausgaben EW Solar-Anlagen		- 88	156	
150350	Sammelprojekt Solar-Anlagen	- 88	156	
Investitionsausgaben GV Leitungsnetz		1'894	669	
250135	Gasleitungsnetz	1'894	669	
Investitionsausgaben GV DRM & Regleranlagen		9	6	
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	9	6	

5 Investitionsrechnung				
Kredit	TCHF	Rechnung 2022	Rechnung 2021	
Investitionsausgaben Contracting Projekte		-	-	
450461	Sammelprojekt Energieeffizienzprojekte	-	-	
Investitionsausgaben WV Leitungsnetz		2'038	1'276	
350105	Wasserleitungsnetz	2'056	1'306	
361000	Anschlussgebühren	- 18	- 29	
Investitionsausgaben WV Reservoir		15	285	
350613	Sanierung Reservoir Möösl	-	-	
350614	Sanierung Innenraum Reservoir	15	285	
Investitionsausgaben EW Mess- und Schaltapparate		344	952	
150347	EW Einkauf und Installation von Zählern	53	952	
150351	Zähler -E- neu ab 01.01.2022	291	-	
Investitionsausgaben GV Messapparate		116	102	
250310	GV Einkauf und Installation von Zählern	116	102	
Investitionsausgaben WV Messapparate		214	204	
350160	WV Einkauf und Installation von Zählern	214	204	
Investitionsausgaben Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge		-	72	
550100	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge	-	72	
150	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen	9'794	7'707	
Investitionsausgaben Anschaffungen EDV Software ERP		25	32	
550615	EDV Ergänzungen ERP	25	32	
170	Total Immaterielle Anlagen	25	32	
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		9'819	7'740	

6 Geldflussrechnung	in TCHF	Rechnung 2022	Rechnung 2021
Geldfluss aus operativer Tätigkeit			
Ergebnis der Erfolgsrechnung:			
Ertragsüberschuss (+), Aufwandsüberschuss (-)		888	3'110
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen		4'049	3'676
+/- Verluste/Gewinne Wertanpassungen Finanzanlagen FV		305	97
+/- Ab-/Zunahme der Forderungen ^{*1)}		6'941	- 8'368
+/- Ab-/Zunahme der kurzfristigen Finanzanlagen		- 21	2
+/- Ab-/Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten		- 391	- 129
+/- Ab-/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung		- 1'087	- 729
+/- Zu-/Abnahme laufender Verbindlichkeiten		1'168	301
+/- Zu-/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung		59	58
+/- Zu-/Abnahme kurzfristige Rückstellungen		514	93
+/- Einlage/Entnahme Fonds		3'069	3'160
+/- sonstige nicht zahlungswirksame Ausgaben/Einnahmen		-	-
Geldfluss aus operativer Tätigkeit		15'494	1'271
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen		- 10'047	- 7'824
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen		229	84
+/- Entschädigungen für Gegenstände des VV		-	10
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		- 9'819	- 7'730
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
+/- Ab-/Zunahme kurzfristige Finanz- und Sachanlagen FV		-	-
+/- Ab-/Zunahme langfristige Finanz- und Sachanlagen FV ^{*2)}		156	56
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		156	56
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
+Zu-/Abnahme kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten		-	-
+Zu-/Abnahme langfristiger Finanzverbindlichkeiten		-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-	-
Veränderung flüssige Mittel			
Anfangsbestand der Fondsmittel		9'698	16'101
Veränderung flüssige Mittel		5'831	- 6'403
Endbestand des Finanzmittelfonds		15'529	9'698

*1) Massgeblich für die Abnahme der Forderungen ist der Kontokorrent Stadt; siehe Kapitel 14 Spiegel Umlaufvermögen

*2) Es handelt sich um die teilweise Rückgewähr der Kapitaleinlage der Swisspower Renewables

7 Eigenkapitalnachweis					
TCHF	01.01.2022	Einlage	Zins	Entnahme	31.12.2022
Neubewertungsreserve EW	11'698	-	-	-	11'698
Neubewertungsreserve GV	3'502	-	-	-	3'502
Erneuerungsfonds Elektrizitätsnetz	4'925	1'891	-	- 258	6'558
Erneuerungsfonds Gasnetz	2'095	719	-	- 57	2'758
Erneuerungsfonds Wassernetz	2'125	821	-	- 47	2'899
Zweckgebundenes Eigenkapital	24'345	3'431	-	- 362	27'415
Jahresergebnis	-	888	-	-	888
Ergebnis des Vorjahres	3'110	-	-	- 3'110	-
Bilanzüberschuss EW	46'718	1'451	-	-	48'169
Bilanzüberschuss GV	18'412	1'602	-	-	20'014
Bilanzüberschuss WV	18'615	235	-	-	18'850
Bilanzüberschuss DL	2'568	- 178	-	-	2'390
Bilanzüberschuss	89'422	3'998	-	- 3'110	90'310
Total Eigenkapital	113'768	7'429	-	- 3'472	117'725

8 Rückstellungsspiegel

Bilanz	Bezeichnung	in TCHF	01.01.2022	Bildung/Erhöhung (+)	Verwendung (-)	Umbuchung (+ / -)	31.12.2022
Kurzfristige Rückstellungen							
	22030	Rückstellung AZ-Guthaben ^{*1)}	200	11	-	-	211
	23300	Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt ^{*2)}	156	219	- 196	-	179
	24011	Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie GV ^{*3)}	-	480	-	-	480
Total kurzfristige Rückstellungen			356	709	- 196	-	870

^{*1)} Die Arbeitszeitguthaben bestehen aus Ferien-, Gleitzeit- und Überzeitsaldi. Sie werden in der Regel im Folgejahr bezogen/ausbezahlt und daher als kurzfristige Rückstellung gebucht.

^{*2)} Den Werkverträgen über Tiefbaubauarbeiten von grossen Projekten entsprechend werden Garantierückbehalte bis zur Abnahme durch EnK einbehalten. Mit der Schlussrechnung erfolgt die Auflösung.

^{*3)} Die Rückstellung Deckungsdifferenzen Energie GV (Gasversorgung) entstand aus Überdeckung; sie wird in den Folgejahren tarifsenkend angerechnet werden.

9 Beteiligungsspiegel			in TCHF			
Kto-Nr.	Name/Sitz	Tätigkeitsgebiet	Beteiligungsquote in %	Anschaffungswert	Buchwert per 31.12.2021	Buchwert per 31.12.2022
14000	Beteiligung Swisspower AG, Bern	Die Gesellschaft bezweckt die Wahrnehmung der gemeinsamen Interessen der Aktionäre im Bereich der Energiewirtschaft und der Telekommunikation und erbringt die dazu notwendigen Dienstleistungen. Die Gesellschaft bezweckt die Erbringung von Beratungs-, Schulungs- und Prozessdienstleistungen für Unternehmen der Energiewirtschaft und deren Kunden.	4.35%	3	3	3
14050	Beteiligung Swisspower Renewables AG, Zürich	Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und das Halten von Beteiligungen an Anlagen, die Strom aus erneuerbaren Energiequellen gewinnen, den Kauf und Verkauf von Strom und Stromzertifikaten, sowie die Entwicklung von Geschäftstätigkeiten in verwandten Geschäftsbereichen.	1.97%	5'200	4'110	3'738
14005	Beteiligung Etawatt AG, Schaffhausen	Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Energieversorgung. Zusammenarbeit im Bereich Contracting.	3.32%	305	225	226
14020	Beteiligung Genossenschaftsanteil Gasverband Genossenschaft VSG ASIG, Zürich	Förderung und Koordination der sicheren, sauberen und sparsamen, netzgebundenen Gasversorgung und Gasverwendung in der Schweiz sowie Unterstützung ihrer Mitglieder in ihren Aufgaben und Wahrung ihrer gemeinsamen Interessen. Der Zweck wird insbesondere erreicht durch: a) Förderung und Wahrung der Interessen der schweizerischen Gasindustrie; b) Vertretung der schweizerischen Gasindustrie gegenüber Behörden, Öffentlichkeit sowie verwandten inländischen, ausländischen oder internationalen Institutionen; c) Mitwirkung bei der Ausarbeitung der einschlägigen Gesetzgebung des Bundes und der Kantone; d) Bearbeitung politischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Fragen; e) Zusammenarbeit mit Institutionen, die ebenfalls die Interessen der schweizerischen Gasindustrie fördern; f) Förderung eines einheitlichen Marketings für die Produktmarke; g) Förderung einer fortschrittlichen Gastechnik und Mitwirkung bei der Ausarbeitung technischer Vorschriften und Regeln; h) Beteiligung an Unternehmen oder Institutionen, die im Interesse der Mitglieder liegen	n. a.	3	3	3
14040	Beteiligung EKT Energie AG, Arbon	Beschaffung und Vertrieb von Energien aller Art insbesondere der elektrischen Energie. Die Gesellschaft kann sämtliche Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Versorgung mit Energien ausüben und Dienstleistungen aller Art im Energiebereich erbringen. Sie kann sich an Unternehmen im Energiebereich beteiligen.	4.00%	280	520	430
Total Finanzvermögen				5'791	4'861	4'401

^{*)} Im Geschäftsjahr erfolgte eine Eigenkapitalrückgewähr von TCHF 156, um die der Beteiligungswert neben dem Bewertungsabschlag von TCHF 216 reduziert wurde.

10 Gewährleistungsspiegel

Name / Sitz

Angaben zu den gesicherten Leistungen
(Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben etc.)

Spezifische zusätzliche Angaben

-keine-

keine Gewährleistungen/Garantien vorhanden

Total Gewährleistungen

-

-

11 Anlagenspiegel		Buchwert		Anschaffungswert				Abschreibungen				Buchwert		Nutzungs- dauer in Jahren	
		TCHF	01.01.2022	kumuliert per 01.01.2022	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2022	kumuliert per 01.01.2022	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2022	31.12.2022			
Bilanz- konto				Zugänge	Abgänge	Umgliede- rung		ordentlich	ausserplan	Veränderung kumulierte Abschreibg.					
15010	EW Leitungsnetz		27'771	43'517	3'525	- 1'637	400	45'805	15'746	1'064	-	- 1'637	15'173	30'632	10-52.8
15011	EW Schalt- und Mess-Stationen		1'584	7'520	-	- 148	-	7'372	5'937	53	-	- 148	5'842	1'530	13-52.8
15012	EW Transformatorenstationen		9'230	23'049	196	- 1'616	992	22'620	13'819	457	83	- 1'616	12'742	9'878	13-52.8
15013	EW Ausbau Versorgungsnetz		812	3'690	-	-	-	3'690	2'878	45	-	-	2'923	767	52.8
15014	OT Hardware		238	2'868	-	-	-	2'868	2'630	66	-	-	2'696	172	5-13
15015	EW Leitungskataster		1'447	2'718	-	-	-	2'718	1'271	51	-	-	1'322	1'396	52.8
15016	EW Rundsteueranlage		-	1'269	-	-	-	1'269	1'269	-	-	-	1'269	-	13
15017	EW Gebäude, Grundstücke		2'264	3'330	99	-	-	3'429	1'066	86	-	-	1'153	2'277	10-50
15018	EW Transformatoren		112	2'304	-	-	-	2'304	2'192	10	-	-	2'203	102	30
15019	EW Solar-Anlagen		319	593	- 88	-	-	505	275	19	-	-	293	212	20
15360	EW Mess- und Schaltapparate		2'579	5'080	344	-	-	5'425	2'501	449	-	-	2'950	2'475	7; 10; 22
150.1 Total Anlagen Elektrizitätsversorgung			46'355	95'938	4'076	- 3'401	1'392	98'005	49'583	2'301	83	- 3'401	48'566	49'440	
15020	GV Leitungsnetz		14'363	23'206	1'894	- 499	-	24'601	8'843	497	-	- 499	8'841	15'760	25-50
15021	Erdgastankstelle		170	342	-	-	-	342	172	14	-	-	186	156	25
15022	GV DRM & Regleranlagen		471	1'090	-	-	15	1'105	619	24	-	-	643	462	13; 25; 33
15023	Erdgas-Röhrenspeicher		253	702	-	-	-	702	449	28	-	-	477	225	25
15024	GV Leitungskataster		167	410	-	-	-	410	244	10	-	-	253	157	42
15365	Messapparate GV		670	911	116	-	-	1'027	241	68	-	-	310	717	15
150.2 Total Anlagen Gasversorgung			16'093	26'661	2'009	- 499	15	28'186	10'568	641	-	- 499	10'710	17'476	
15025	Contracting Heizanlage Campus PH		1'152	2'105	-	-	-	2'105	953	105	-	-	1'058	1'047	20
15026	Contracting Heizanlage Campus Gebäude		271	556	-	-	-	556	285	28	-	-	313	243	20
15027	Contracting Projekte		506	1'082	-	-	-	1'082	575	54	-	-	630	452	20
150.3 Total Anlagen Dienstleistungen			1'929	3'743	-	-	-	3'743	1'814	187	-	-	2'000	1'742	
15030	WV Leitungsnetz		17'984	26'593	2'038	-	-	28'631	8'609	441	-	-	9'050	19'581	15-65
15031	WV Reservoir und WRK bis 1995		1'618	19'171	-	-	-	19'171	17'554	60	-	-	17'614	1'557	15; 66
15032	WV Reservoir		1'088	1'546	15	-	-	1'560	457	55	-	-	512	1'048	15; 66
15033	WV Leitungskataster		319	783	-	-	-	783	464	19	-	-	483	300	15; 66
15034	WV Fernsteuerung		-	491	-	-	-	491	491	-	-	-	491	-	15
15370	Messapparate WV		633	831	214	-	-	1'045	198	75	-	-	273	772	14
150.4 Total Anlagen Wasserversorgung			21'642	49'416	2'267	-	-	51'682	27'774	650	-	-	28'424	23'259	

11 Anlagenspiegel		Buchwert		Anschaffungswert				Abschreibungen				Buchwert		Nutzungs- dauer in Jahren	
		TCHF	01.01.2022	kumuliert per 01.01.2022	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2022	kumuliert per 01.01.2022	Geschäftsjahr		kumuliert per 31.12.2022	31.12.2022			
Bilanz- konto				Zugänge	Abgänge	Umglie- derung		ordentlich	ausserplan	Veränderung kumulierte Abschreibg.					
15910	Anlagen im Bau -EW-		1'073	1'073	942	-	- 1'392	623	-	-	-	-	623	keine Abschr.	
15920	Anlagen im Bau -GV-		6	6	9	-	- 15	-	-	-	-	-	-	keine Abschr.	
15930	Anlagen im Bau -WV-		13	13	-	-	-	13	-	-	-	-	13	keine Abschr.	
15940	Anlagen im Bau -DL/Contracting-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	keine Abschr.	
15950	Anlagen im Bau -Gebäude, Grundstücke-		72	72	491	-	-	563	-	-	-	-	563	keine Abschr.	
150.5	Total Anlagen im Bau		1'164	1'164	1'442	-	- 1'407	1'198	-	-	-	-	1'198		
15300	Fahrzeuge Hebebühne		137	304	-	-	-	304	167	15	-	-	182	122	20
15330	Werkzeuge, Geräte		43	162	-	-	-	162	119	6	-	-	125	37	14
15400	Anschaffungen Unternehmen Fahrzeuge		326	1'461	-	-	-	1'461	1'135	119	-	-	1'254	206	8
15410	Netzinformationssystem		-	1'296	-	-	-	1'296	1'296	-	-	-	1'296	-	5
150.6	Total Gemeinsam genutzte Anlagen -ZD-		505	3'222	-	-	-	3'222	2'717	141	-	-	2'858	365	
150	Total Sachanlagen Verwaltungsvermögen		87'688	180'144	9'794	- 3'900	-	186'037	92'455	3'919	83	- 3'900	92'557	93'480	
15420	EDV Software ERP		87	208	25	-	-	232	121	46	-	-	167	65	5
170.1	Total EDV Software ERP		87	208	25	-	-	232	121	46	-	-	167	65	
170	Total Immaterielle Anlagen		87	208	25	-	-	232	121	46	-	-	167	65	
Total	Verwaltungsvermögen		87'775	180'351	9'819	- 3'900	-	186'270	92'576	3'965	83	- 3'900	92'724	93'545	
14000	Beteiligung Swissspower		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14005	Beteiligung Etawatt Schaffhausen AG		225	305	-	-	-	305	80	- 1	-	-	78	226	Bewertung
14020	Beteiligung Genossens. Anteil Gasverband		3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	Bewertung
14040	Beteiligung EKT Energie AG		520	280	-	-	-	280	- 240	90	-	-	- 150	430	Bewertung
14050	Beteiligung Swissspower Renewables AG ^{*)}		4'110	5'144	-	- 156	-	4'988	1'034	216	-	-	1'250	3'738	Bewertung + Rückgew. KE
140	Total Finanzanlagen		4'861	5'735	-	- 156	-	5'579	874	305	-	-	1'178	4'401	
Total	Anlagen Finanzvermögen		4'861	5'735	-	- 156	-	5'579	874	305	-	-	1'178	4'401	

^{*)} Swissspower Renewables AG zahlte 2022 Kapitaleinlage in Höhe von CHF 156'000 zurück.

12 Finanzkennzahlen			
	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
Deckung aus Kapitalfluss			
Definition	Diese Kennzahl zeigt den Anteil der Nettoinvestitionen an, den Energie Kreuzlingen aus dem selbst erwirtschafteten Kapitalfluss finanziert.		
Berechnung	Kapitalfluss/Nettoinvestitionen		
Werte	77.9%	102.2%	121.1%
Richtwerte	Langfristig sollten 100% erzielt werden; kurzfristige Schwankungen wegen unregelmässiger Höhe der Investitionen sind denkbar.		
Vermögensüberschuss (+) / Schuldenüberhang (-)			
Definition	Saldo der liquiden Mittel (ohne Finanzinstrumente) und des verzinslichen Anteils des Fremdkapitals; ein negativer Saldo zeigt einen Schuldenüberhang an		
Berechnung	Liquide Mittel (ohne Finanzinstrumente, inkl. Kontokorrent Stadt) ./ verzinliche Anteile Fremdkapital (inkl. Kontokorrent Stadt)		
Werte	14'442	12'694	16'199
Richtwerte	kein Richtwert		
Fremdkapitalquote			
Definition	Anteil des Fremdkapitals an der Bilanzsumme		
Berechnung	Fremdkapital/Bilanzsumme * 100%		
Werte	10.2%	9.2%	9.3%
Richtwerte	< 50% für anlagenintensiven Betrieb		

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteleinsatz per 31.12.2021	Mitteleinsatz 2022	Mitteleinsatz per 31.12.2022	Restkredit = R Überzug = Ü	L = laufend A = abgeschlossen
TOTAL	Elektrizitätsversorgung		37'580'000	18'748'603	5'643'516	24'392'119	13'187'881	R
150109	Leitungsnetz -E- (ab 01.01.2020)	B 2020	5'000'000	3'886'484	1'113'516	5'000'000	-	A Rahmenkredit voll ausgenutzt
150110	Leitungsnetz - E- (ab 01.01.2022)	B 2022	5'000'000	-	2'439'850	2'439'850	2'560'150	R L lfd. Investition
150107	Technisches Kommunikationsnetz (Fernsteuerung/LWL-Netz)	B 1994...2022	2'130'000	1'675'860	-3'833	1'672'027	457'973	R L lfd. Investition
150108	Smart Meter/Smart Grid	B 2013...2017	1'600'000	1'326'341	85'904	1'412'245	187'755	R L lfd. Investition
150657	Leit-/Fernwirksystem	B 2020, B 2022	400'000	225'675	174'420	400'094	-94	Ü A Inbetriebnahme im Geschäftsjahr
150339	Trafostation Sanierungsprogramm	B 2009...2020	3'760'000	3'452'446	195'580	3'648'025	111'975	R L lfd. Investition
150348	Trafostation Egelsee	B 2013	460'000	12'235	81'652	93'886	366'114	R L Projekt Schwimmhalle Egelsee
150654	Trafostation Höhenstrasse	B 2016	460'000	182'656	42'886	225'542	234'458	R L lfd. Investition; Verzögerung
150659	Trafostation Promenadenstrasse 38	B 2018	460'000	259'985	188'578	448'563	11'437	R A Fertigstellung
150660	Trafostation Neuerschliessung Seezelg I (Tennishalle)	B 2018	460'000	483	-	483	459'517	R A Projektverschiebung, Abschluss neu unter Rahmenkredit
150661	Trafostation Neuerschliessung Seezelg II (REKA)	B 2018	460'000	8'469	-8'469	-	460'000	R A Projektverschiebung, Abschluss, neu unter Rahmenkredit
150666	Trafostation Sonnenwiesenstrasse "5" neu	B 2019	550'000	288'038	208'809	496'847	53'153	R A Fertigstellung
150667	Trafostationen Rahmenkredit	B 2021	4'000'000	95'558	253'944	349'502	3'650'498	R L lfd. Investition
550615	EDV-Ergänzungen ERP	B 2016...2020	700'000	410'042	24'636	434'678	265'322	R L lfd. Investition
550690	Betriebsfunk	B 2011	200'000	-	-	-	200'000	R L Projektverschiebung
550654	Nutzungsverbesserung Nationalstrasse 28	GRI 2017	200'000	176'269	-	176'269	23'731	R L lfd. Investition
550659	Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	GRI 2021, ZK SR 2022	1'290'000	72'318	490'758	563'076	726'924	R L lfd. Investition
550660	Lfd. Umbauten Gebäude Nationalstrasse 27	B 2006...2016	2'260'000	1'885'340	99'102	1'984'442	275'558	R L lfd. Investition
550665	Lfd. Umbauten Lagerhalle Werkhof Nationalstrasse 28	B 2018...2021	150'000	60'248	-	60'248	89'752	R L lfd. Investition
150350	Solar-Anlagen	B 2004...2018	1'850'000	593'247	-87'991	505'256	1'344'744	R L lfd. Investition
150347	Einkauf und Installation Zähler	B 2009...2020	4'190'000	4'136'910	53'090	4'190'000	-	A Kredit vollständig genutzt
150351	Zähler -E-	B 2022	2'000'000	-	291'085	291'085	1'708'915	R L lfd. Investition
Zusammenfassung					Restkredite	Überzüge	TOTAL	
					(Minderausgaben)	(Mehrausgaben)		
Laufende Projekte					12'203'867	-	12'203'867	
Abgeschlossene Projekte					984'108	-94	984'013	
TOTAL					13'187'975	-94	13'187'881	

13.1 Verpflichtungskredite

Kredit	in CHF	Kredit aus Jahr/-en	bewilligter Kredit	Mitteleinsatz per 31.12.2021	Mitteleinsatz 2022	Mitteleinsatz per 31.12.2022	Restkredit = R Überzug = Ü	L = laufend A = abgeschlossen
TOTAL Gasversorgung			5'810'000	2'670'781	2'018'636	4'689'417	1'120'583	R
250135	Gasleitungsnetz	B 2020	3'000'000	1'177'082	1'893'566	3'070'649	-70'649	Ü L Rahmenkredit für 2022 und 2023 nicht ausreichend, gebundene Ausgaben, siehe Kommentar
250300	Druckreduzierstationen, Regleranlagen	B 2001...2022	710'000	582'618	9'302	591'919	118'081	R L lfd. Investition
250310	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014...2021	2'100'000	911'081	115'768	1'026'849	1'073'151	R L lfd. Investition
			Zusammenfassung		Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
			Laufende Projekte		1'191'232	-70'649	1'120'583	
			Abgeschlossene Projekte		-	-	-	
			TOTAL		1'191'232	-70'649	1'120'583	
TOTAL Wasserversorgung			9'350'000	3'397'295	2'284'832	5'682'127	3'667'873	R
350105	Wasserleitungsnetz	B 2020	4'000'000	2'268'873	2'055'887	4'324'760	-324'760	Ü A Rahmenkredit für 2022 nicht ausreichend, gebundene Ausgaben
350160	Einkauf und Installation von Zählern	B 2014...2021	2'250'000	830'994	214'096	1'045'090	1'204'910	R L lfd. Investition
350613	Sanierung Reservoir Mösli	B 2016	2'800'000	12'749	-	12'749	2'787'252	R L Neuplanung
350614	Sanierung Innenraum Reservoir	B 2021	300'000	284'680	14'849	299'529	471	R L lfd. Investition
			Zusammenfassung		Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
			Laufende Projekte		3'992'633	-	3'992'633	
			Abgeschlossene Projekte		-	-324'760	-324'760	
			TOTAL		3'992'633	-324'760	3'667'873	
TOTAL Dienstleistungen			500'000	-	-	-	500'000	R
450461	Sammelprojekt Energieeffizienzprojekte	B 2019	500'000	-	-	-	500'000	R A Abschluss, nicht genutzt
			Zusammenfassung		Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
			Laufende Projekte		-	-	-	
			Abgeschlossene Projekte		500'000	-	500'000	
			TOTAL		500'000	-	500'000	
TOTAL Gemeinsam genutzte Anlagen der -ZD-			1'770'000	1'526'454	-	1'526'454	243'546	R
550100	Anschaffungen Unternehmen (Fahrzeuge)	B 2009...2016	1'770'000	1'526'454	-	1'526'454	243'546	R L lfd. Investition, Verzögerungen aufgrund Verfügbarkeit
			Zusammenfassung		Restkredite (Minderausgaben)	Überzüge (Meherausgaben)	TOTAL	
			Laufende Projekte		243'546	-	243'546	
			Abgeschlossene Projekte		-	-	-	
			TOTAL		243'546	-	243'546	

13.2 Nachtrags- und Zusatzkredite

SR-BNr	Datum	Stichworte	CHF	CHF kum.	Konto	Jahr	Bez.
2022-121	31.05.2022	Ungeplante Bereinigungsphase Planungskredit Wettbewerb + Vorprojekt Werkhof, Lagerhalle, Verwaltungsgebäude	90'000	1'290'000	550659	2021	ZK
Total			-	-			
Legende/Saldi							
NK	Nachtragskredit		-	-			
DG	Defizitgarantie		-	-			
GRE	Gemeinderats-Beschlüsse ER		-	-			
VOE	Volks-Entscheide ER		-	-			
Zwischentotal Erfolgsrechnung			-	-			
ZK	Zusatzkredit		90'000	1'290'000			
GRI	Gemeinderats-Beschlüsse IR		-	-			
VOI	Volks-Entscheide IR		-	-			
Zwischentotal Investitionsrechnung			90'000	1'290'000			

14 Spiegel Umlaufvermögen				
Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2022	Bestand 31.12.2021	Differenz
Kasse		2	1	1
Post		11'061	6'397	4'664
Bank		4'462	3'295	1'167
Kurzfristige Geldanlagen		5	5	-
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		15'529	9'698	5'831
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen		13'332	12'643	688
Forderungen an Lieferanten aus Vorauszahlungen und Gutschriften		105	96	9
Delkretere		- 172	- 170	- 2
Guthaben Vorsteuer und Verrechnungssteuer		3	50	- 47
Konto-Korrent mit Stadt ^{*1)}		913	8'502	- 7'588
Forderungen		14'181	21'122	- 6'941
Finanzinstrumente ^{*2)}		23	3	21
Kurzfristige Finanzanlagen		23	3	21
Materiallager		1'162	841	321
Angefangene Arbeiten		140	71	70
Vorräte und angefangene Arbeiten		1'302	912	391
Aktive Rechnungsabgrenzung		168	265	- 97
Aktive Abgrenzung Deckungsdifferenzen		1'999	815	1'184
Aktive Rechnungsabgrenzung		2'167	1'080	1'087
Total Umlaufvermögen		33'203	32'814	389

^{*1)} Umgliederung aus laufenden Verbindlichkeiten

^{*2)} die Finanzinstrumente bestehen aus den bewerteten Währungsoptionen für EURO für die Gasbeschaffung der Kreuzlinger Wärmekunden

15 Spiegel kurzfristiges Fremdkapital				
Bezeichnung	in TCHF	Bestand 31.12.2022	Bestand 31.12.2021	Differenz
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		9'354	7'977	1'377
Abklärung, Vorauszahlung, MWST Verbindlichkeit		101	310	- 209
Konto-Korrent mit Stadt ^{*1)}		-	-	-
Laufende Verbindlichkeiten		9'455	8'287	1'168
Passive Rechnungsabgrenzung		1'099	1'040	59
Passive Rechnungsabgrenzung		1'099	1'040	59
Rückstellung Arbeitszeitguthaben		211	200	11
Rückstellung Deckungsdifferenzen		-	-	-
Rückstellung Deckungsdifferenzen		480	-	480
Kurzfristige Rückstellungen Garantierückbehalt		179	156	23
Kurzfristige Rückstellungen		870	356	514
Total kurzfristiges Fremdkapital		11'423	9'683	1'741

^{*1)} Umgliederung in Forderungen, siehe 14 Spiegel Umlaufvermögen